



**Kyusho-jitsu
in
Karate-Austria**

Prüfungprogramm

Stand: Oktober 2024

Kyusho-jitsu in Karate Austria

Prüfungsprogramm

Das Prüfungsprogramm „Kyusho-jitsu“ ist ein Programm, mit dem das Wissen und die Erkenntnisse des Kyusho-jitsu in das Karate nach den Richtlinien von Karate Austria integriert werden sollen.

1.1 Prüfungsvoraussetzungen

Kyusho-jitsu ist ein Teilbereich des Breitensportkonzeptes von Karate Austria und deshalb ist es erforderlich eigene Kyu- und Danprüfungen, angelehnt an die Kyu- und Danprüfungen von Karate Austria abzuhalten.

Da für Kyusho-jitsu eine solide Karate-Basis, sowie auch eine entsprechende persönliche Reife und Verantwortungsgefühl notwendig sind, gibt es folgende Voraussetzungen für das Ablegen einer Kyu- bzw. Danprüfung:

Kyusho-Prüfung	Voraussetzung	Mindestalter
5. Kyu	5. Kyu im Karate	18 Jahre
1. Dan	1. Dan im Karate	18 Jahre

1.2 Prüfungsabnahme

Die Prüfungen vom 5. Kyu bis zum 2. Kyu kann durch Personen abgenommen werden, die den 1. Dan im Karate, den 1. Dan im Kyusho-jitsu, sowie einen positiv abgeschlossenen Kyusho-jitsu Übungsleiterkurs haben.

Ab der Prüfung zum 1. Kyu erfolgt die Prüfung vor einer Prüfungskommission, beim jeweiligen Landesverband oder des Österreichischen Karateverbandes.

Zumindest ein Teilnehmer der Prüfungskommission muss über eine höhere Dan-Graduierung im Kyusho-jitsu verfügen als die Prüfung, die abgenommen wird.

Prüfung zum	Prüfungsberechtigte
5. Kyu – 2. Kyu	<ul style="list-style-type: none">• 1. Dan Karate und• 1. Dan Kyusho-jitsu und• Übungsleiter Kyusho-jitsu
ab 1. Kyu	<ul style="list-style-type: none">• Prüfungskommission des LV od. ÖKB• 1 Kommissionsmitglied muss mind. 1. Graduierung im Kyusho-jitsu höher sein

	als die Prüfung, die abgenommen wird und über einen Kyusho-jitsu Übungsleiterkurs verfügen.
--	---

Prüfungen von bekannten anderen seriösen Kyusho-Organisationen können von Karate Austria anerkannt werden und können im Ausweis eingetragen werden. Für die Anerkennung ist eine Kopie der Prüfungsurkunde an den Kyusho-Beauftragten des Österreichischen Karatebundes vorzulegen.

Es darf eine Kyusho-Prüfung nur bis zu jener Graduierung abgelegt werden, die auch der Karate-Graduierung entspricht (z.B. eine Prüfung zum 2. Dan in Kyusho-jitsu ist nur möglich, wenn der Prüfling bereits über einen 2. Dan im Karate verfügt).

Die Vorbereitungszeit zwischen den Prüfungen beträgt bei den Kyu-Graden mindestens 6 Monate, bei den Dan-Graden zumindest 1 Jahr.

1.3 Übungsregeln

Um eine gefahrlose Ausübung des Kyusho-jitsu zu gewährleisten, ist es notwendig, folgende Übungsregeln verpflichtend einzuhalten:

- 1. Übe niemals mit jemandem, der krank ist oder gesundheitliche Beschwerden hat (insbes. mit Organen wie Herz, Lunge etc.)**
- 2. Das Üben unter Alkoholeinfluss oder Drogeneinfluss ist strengstens verboten, da dies zu unkontrollierbaren Reaktionen im Körper führen kann!**
- 3. Niemals den Punkt Herz 1 attackieren (unter der Achsel)**
- 4. Übe immer nur auf einer Körperseite**
Dies ist eine generelle Übungsrichtlinie. Bei einzelnen Anwendungen können sehr wohl Punkte auf beiden Seiten angegriffen werden. Es sollten aber aus gesundheitlichen Gründen nicht ständig alle Techniken beidseitig mit Aktivierung der Vitalpunkte in einer Trainingseinheit geübt werden.
- 5. Übe stets ohne Kraftanstrengung – Kyusho muss ohne Kraft funktionieren**
- 6. Verwende und beobachte deine Sinne und deine Vorstellungskraft (Intention)**
- 7. Beginne immer mit der geringstmöglichen Intensität**
- 8. Beginne immer an dir selbst zu üben**
- 9. Arbeite präzise und exakt**
- 10. Übe nicht mehr als max. 20 Minuten pro Woche mit Wirkung**

1.4 Prüfungsablauf

Grundlage der Prüfungsordnung ist Kata und die Verbindung von Karate mit Kyusho-jitsu, die im Pflichtteil abgehandelt werden.

Deshalb ist Kata und deren Anwendung ein wesentlicher Bestandteil der Prüfung. Alternativ zur Kata-Anwendung (Bunkai) können in den Kyu-Graden zum Teil auch reine Selbstverteidigungstechniken gewählt werden.

Die Kyusho-Prüfung setzt sich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil zusammen. Die theoretische Prüfung erfolgt bis zum 4. Dan in mündlicher Form.

Die mündliche Prüfung umfasst:

- **Grundlagen des Kyusho-jitsu** (Grundlagen des Daoismus, Grundlagen der TCM, Yin-Yang, Übungsregeln etc.)
- **Erklärung der Meridiane** (Verlauf, Anfangs- und Endpunkte, Energieflussrichtung, Polarität, Uhrzeit, Element)
- **Erklärung der Vitalpunkte** (Lage, Art der Aktivierung, Richtung, Wirkung, Kuatsu)
- **Erklärung von Anwendungsprinzipien** (z.B. Angriff entlang eines Meridians, Yin-Yang Angriffe etc.)
- **Erklärung von Hilfsmitteln** (Töne, Stellungen, Farben, Fingerhaltungen etc.)
- **Erklärung der Wiederherstellung der Punkte** (Kuatsu).

Ab der Prüfung zum 5. Dan ist eine schriftliche Arbeit erforderlich, die der Prüfungskommission zumindest 3 Wochen vor der Prüfung vorzulegen ist. Die Vorlage kann sowohl in Papierform als auch per Mail erfolgen.

Grundsätzlich sind die im Pflichtteil angesiedelten theoretischen Grundlagen zu den Vitalpunkten eben nur als "Grundlage" zu sehen. Die praktische Anwendung in Bunkai oder der Selbstverteidigung ist das Ziel, bei dem Kenntnisse von verschiedensten Anwendungsprinzipien erforderlich sind.

Die praktische Prüfung enthält die Demonstration einer oder mehrerer Katas in der jeweiligen Stilrichtung. Anschließend sind praktischen Kyusho-Anwendungen zu zeigen.

Die Kata ist das zentrale Element des Kyusho-jitsu im Karate. Darum ist eine Beschäftigung mit der Kata unabdingbar.

Es kann bei den Prüfungen bis zum 1. Dan zwischen den Wahlteilen Kata-Bunkai und Selbstverteidigung gewählt werden, wobei mit zunehmendem Fortschritt, die Selbstverteidigungstechniken aus der Kata stammen müssen. Ab der Prüfung zum 2. Dan müssen alle Anwendungen in Verbindung mit der jeweiligen Kata gezeigt werden.

Beim Wahlteil Kata-Bunkai müssen Anwendungen aus der/den zuvor gezeigten Kata demonstriert werden.

Die im jeweiligen Prüfungsprogramm angegebenen Punkte sollten bei den Anwendungen vorrangig verwendet werden. Es dürfen aber auch andere, nicht im Programm angeführte Punkte verwendet werden.

Jede Anwendung ist zunächst langsam zu zeigen, dabei sollen die verwendeten Vitalpunkte und Anwendungsprinzipien erklärt werden.

Danach wird die Anwendung schnell und mit einer leichten Wirkung gezeigt.

Unmittelbar nach der Anwendung ist sofort die Wiederherstellung (Kuatsu) durchzuführen. K.O. Techniken und übertrieben starke Beeinträchtigungen durch Kyusho-jitsu am Partner sind bei der Prüfung nicht erwünscht.

Bei den Prüfungen ab dem zweiten Dan müssen neben den Anwendungsprinzipien auch die angeführten Werkzeuge mit verwendet werden.

Prüfung zum 5. Kyu

Theorie	Praxis		
	Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-jitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Definition Meridian • Übungsregeln • Wiederherstellung der Arm- und Beinpunkte <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lunge • Dickdarm <p>Punkte:</p> <p>LU 5,8 DI 4,10,20</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Heian Shodan</p>	<ul style="list-style-type: none"> • je 1 Anwendung für Age-uke und Gedanbarai • 3 Bunkai Anwendungen unter Verwendung von Vitalpunkten 	<p>Verteidigung gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beidhändiges Greifen am Arm od. Handgelenk • beidhändiges Greifen an der Kleidung • Körperumklammerung von vorne • gerader Faustschlag • gerader Fußtritt unter Verwendung von Vitalpunkten
	<p>Goju-ryu: Gekisai-dai-ichi</p>		
	<p>Shito-ryu: Pinan Nidan</p>		
	<p>Wado-ryu: Pinan Nidan</p>		
	<p> </p>		
<p>Anwendungsprinzipien:</p> <p>/</p>			

Prüfung zum 4. Kyu

Theorie	Praxis		
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-iitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Grundlagen Daoismus • Definition Meridian • Definition Vitalpunkte • Übungsregeln • Wiederherstellung der Arm- und Beinpunkte <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lunge • Dickdarm • Dreifacherwärmer <p>Punkte:</p> <p>LU 5,7,8 DI 4,10,18,20 DE 11,12,17 GB 31</p>	Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
	Shotokan & Shotokai: Heian Nidan	<ul style="list-style-type: none"> • je 1 Anwendung für Uchi-uke, Soto-uke und Shuto-uke • 3 Bunkai Anwendungen unter Verwendung von Vitalpunkten 	Verteidigung gegen <ul style="list-style-type: none"> • Greifen am Arm od. Handgelenk • Greifen an der Kleidung • gerader Faustschlag • Schwinger • gerader Fußtritt • Halbkreisfußtritt Mindestens 1 Technik muss als Kata-Bunkai ausgeführt werden.
	Goju-ryu: Gekisai-dai-ni		
	Shito-ryu: Pinan Shodan		
	Wado-ryu: Pinan Shodan		
Anwendungsprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Vitalpunkten 			

Prüfung zum 3. Kyu

Theorie	Praxis		
	Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-iitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Grundlagen Daoismus • Definition Meridian • Definition Vitalpunkte • Übungsregeln • Wiederherstellung der Arm- und Beinpunkte, sowie bei leichter Beeinträchtigung (K.O.-Stufe 1) <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lunge • Dickdarm • Herz • Dreifacherwärmer <p>Punkte:</p> <p>LU 5,7,8 DI 4,10,18,20 HE 2,6 DE 11,12,17 M-HN 18 (Mental Nerv) Dumai 26 Renmai 22</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Heian Sandan</p> <hr/> <p>Goju-ryu: Saifa</p> <hr/> <p>Shito-ryu: Pinan Sandan</p> <hr/> <p>Wado-ryu: Pinan Sandan</p>	<p>6 Bunkai Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien</p>	<p>Verteidigung gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stoßen von vorne/hinten • beliebiges Greifen • beliebige Körperumklammerung • beliebiger Faustschlag • beliebiger Fußtritt • Stockangriff von oben • Stockangriff von außen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien. <p>Mindestens 2 Techniken müssen als Kata-Bunkai ausgeführt werden.</p>
	<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Vitalpunkten • Symmetriebruch 		

Prüfung zum 2. Kyu

Theorie	Praxis		
	Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-iitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Definition Meridian • Definition Vitalpunkte • Übungsregeln • Wiederherstellung der Arm- und Beinpunkte, sowie bei mittlerer Beeinträchtigung (K.O.-Stufe 2) <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lunge • Dickdarm • Magen • Milz • Herz • Dünndarm • Perikard • Dreifacherwärmer <p>Punkte: LU 5,6,7,8,10 DI 4,10,11,13,18,20 MA 5,34,41 MI 6,9,10,11,21 HE 2,3,6,8 DÜ 6,16,18 PE 6, N-UE 9 DE 3,11,12,17 GB 31 Dumai 26 Renmai 22 M-HN 18 (Mental Nerv) N-LE 7</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Heian Yondan</p> <hr/> <p>Goju-ryu: Seeinchin</p> <hr/> <p>Shito-ryu: Pinan Yondan</p> <hr/> <p>Wado-ryu: Pinan Yondan</p>	<p>7 Bunkai Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien</p>	<p>Verteidigung gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Würgen von vorne • beliebiges Greifen • beliebige Körperumklammerung • Kombination Faustschlag • beliebiger Fußtritt • Stockangriff von oben • Stockangriff von außen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien. <p>Mindestens 3 Techniken müssen als Kata-Bunkai ausgeführt werden.</p>
<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Vitalpunkten • Symmetriebruch • Angriff entlang eines Meridians 			

Prüfung zum 1. Kyu

Theorie	Praxis		
	Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-iitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Definition Meridian • Definition Vitalpunkte • Yin-Yang Philosophie • Übungsregeln • Wiederherstellung der Arm- und Beinpunkte, sowie bei einem vollständigen K.O. (K.O.-Stufe 3) <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Hauptmeridiane <p>Punkte:</p> <p>LU 5,6,7,8,9,10 DI 4,5,7,10,11,12,13,14,18,20 MA 5,11,12,31,34,41 MI 6,9,10,11,21 HE 2,3,6,7,8 DÜ 5,6,7,16,18 BL 6,7,8,36,40,55,56,57,58,59 NI 1,10,27 PE 2,6,7,8, N-UE 9 DE 3,4, 6,7,8,11,12,17 GB 8,9,10,11,13,14,15,16,17,18,20,31,34,35,36, ...37,38,39,41,42,43 LE 3,7,9 Dumai 26 Renmai 22 M-HN 18 (Mental Nerv) N-LE 7</p>	Shotokan & Shotokai: Heian Godan	8 Bunkai Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien	Verteidigung gegen <ul style="list-style-type: none"> • Würgen von vorne • Würgen von hinten • beliebiges Greifen • beliebige Körperumklammerung • Kombination Faustschlag • Kombination Fußtritt • Stockangriff von oben • Stockangriff von innen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien. <p>Mindestens 4 Techniken müssen als Kata-Bunkai ausgeführt werden.</p>
	Goju-ryu: Sanseru		
	Shito-ryu: Pinan Godan		
	Wado-ryu: Pinan Godan		
	Anwendungsprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Vitalpunkten • Symmetriebruch • Angriff entlang eines Meridians • Angriff auf Yin & Yang 		

Prüfung zum 1. Dan

Theorie	Praxis		
	je 2 Kata	Bunkai	Selbstverteidigung
<ul style="list-style-type: none"> • Definition Kyusho-iitsu • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Definition Meridian • Definition Vitalpunkte • Yin-Yang Philosophie • Organuhr • Übungsregeln • Wiederherstellungsmaßnahmen <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Hauptmeridiane <p>Punkte:</p> <p>LU 1,5,6,7,8,9,10 DI 4,5,7,10,11,12,13,14,17,18,20 MA 5,6,9,11,12,15,17,18,25,34,39,41 MI 3,6,9,10,11,12,15,17,21 HE 2,3,6,7,8 DÜ 5,6,7,8,16,17,18 BL 2,6,7,8,10,36,40,55,56,57,58,59 NI 1,10,23,24,27 PE 1,2,6,7,8, N-UE 9 DE 3,4, 6,7,8,11,12,15,17,23 GB 1,8,9,10,11,13,14,15,16,17,18,20,21,23,24,25,26,31,32,34,35,36,37,38,39,41,42,43 LE 3,7,9,12,13,14 Dumai 26 Renmai 22 M-UE 48 M-HN 18 (Mental Nerv) N-LE 7</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Tekki Shodan, Bassai-dai, Kanku-dai, Jion, Hangetsu</p> <p>Goju-ryu: Seeinchin, Sanseru</p> <p>Shito-ryu: Naihanchi Shodan, Bassai-dai, Kosokun-dai, Seeinchin, Juroku, Matsukaze</p> <p>Wado-ryu: Naihanchi, Kushanku, Bassai, Seishan, Chinto</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 8 Bunkai <p>Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien</p>	<p>Verteidigung gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beliebiges Würgen • beliebiges Greifen • beliebige Körperumklammerung • beliebiger Faustschlag • Kombination Faustschlag • beliebiger Fußtritt • Kombination Fußtritt • beliebiger Stockangriff unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien. <p>Mindestens 6 Techniken müssen als Kata-Bunkai ausgeführt werden.</p>
<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Vitalpunkten • Symmetriebruch • Angriff entlang eines Meridians • Angriff auf Yin & Yang • Angriff entlang der Organuhr 			

Prüfung zum 2. Dan

Theorie	Praxis	
	je 2 Kata	Bunkai
<ul style="list-style-type: none"> • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Yin-Yang Philosophie • Organuhr • 5 Wandlungsphasen • Übungsregeln • Wiederherstellungsmaßnahmen <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Hauptmeridiane • Renmai-Meridian • Dumai-Meridian <p>Punkte:</p> <p>LU 1,5,6,7,8,9,10 DI 4,5,7,10,11,12,13,14,17,18,20 MA 5,6,9,11,12,15,17,18,25,34,39,41 MI 3,6,9,10,11,12,15,17,21 HE 2,3,6,7,8 DÜ 5,6,7,8,16,17,18 BL 2,6,7,8,10,13,14,36,40,55,56,57,58,59 NI 1,10,23,24,27 PE 1,2,6,7,8, N-UE 9 DE 3,4, 6,7,8,11,12,15,17,23 GB 1,8,9,10,11,13,14,15,16,17,18,20,21,23,24,25,26,31,32,34,35,36,37,38,39,41,42,43 LE 3,7,9,12,13,14 Dumai 26 Renmai 1,3,4,5,6,12,14,17,22,24 M-UE 48 M-HN 18 (Mental Nerv) N-LE 7</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Empi, Jitte, Jiin, Bassai-sho, Tekki Nidan, Hangetsu</p> <p>Goju-ryu: Shisochin, Seisan</p> <p>Shito-ryu: Jitte, Jiin, Seisan, Wanshu, Annanko, Bassai-sho, Chinte</p> <p>Wado-ryu: Seishan, Chinto, Rohai</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Bunkai <p>Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien und Werkzeuge</p>
	<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Symmetriebruch • Angriff entlang eines Meridians • Angriff auf Yin & Yang • Angriff entlang der Organuhr • Angriff auf die Quadrate • Angriff auf die fünf Wandlungsphasen (gleiches Element) <p>Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellungen • Richtungslaute 	

Prüfung zum 3. Dan

Theorie	Praxis	
	je 2 Kata	Bunkai
<ul style="list-style-type: none"> • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Yin-Yang Philosophie • Organuhr • 5 Wandlungsphasen • Übungsregeln • Wiederherstellungsmaßnahmen <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Hauptmeridiane • Renmai & Dumai Meridian <p>Punkte:</p> <p>LU 1,5,6,7,8,9,10 DI 4,5,7,10,11,12,13,14,17,18,20 MA 5,6,9,11,12,15,17,18,25,34,39,41 MI 3,6,9,10,11,12,15,17,21 HE 2,3,6,7,8 DÜ 5,6,7,8,16,17,18 BL 2,6,7,8,10,13,14,36,40,55,56,57,58,59 NI 1,10,23,24,27 PE 1,2,6,7,8, N-UE 9 DE 3,4, 6,7,8,11,12,15,17,23 GB 1,8,9,10,11,13,14,15,16,17,18,20,21,23,24,25,26,31,32,34,35,36,37,38,39,41,42,43 LE 3,7,9,12,13,14 Dumai 1,4,15,16,20,26 Renmai 1,3,4,5,6,12,14,17,22,24 M-UE 48 M-HN 3,18 (Mental Nerv) N-LE 7</p>	<p>Shotokan & Shotokai: Nijushiho, Sochin, Kanku-sho, Gankaku, Tekki Sandan, Meikyo</p> <p>Goju-ryu: Seipai, Kururunfa, Suparinpei, Tensho</p> <p>Shito-ryu: Jion, Kosokun-sho, Niseishi, Seeinchin, Shisochin, Chinto, Sanseru, Shinpa</p> <p>Wado-ryu: Chinto, Wanshu, Niseishi</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Bunkai <p>Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien und Werkzeuge</p>
	<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angriff auf Yin & Yang • Angriff entlang der Organuhr • Angriff auf die Quadrate • Angriff auf die fünf Wandlungsphasen – gleiches Element • Angriff auf die fünf Wandlungsphasen - zerstörender Zyklus <p>Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellungen • Kiai - Element-Laute (Yin & Yang) • Farben • Fingerhaltungen • Aktivierung der Elemente 	

Prüfung zum 4. Dan

Theorie	Praxis	
	Kata	Bunkai
<ul style="list-style-type: none"> • Funktion von Kyusho-jitsu (TCM und westliche Medizin) • Yin-Yang Philosophie • Organuhr • 5 Wandlungsphasen • Übungsregeln • Wiederherstellungsmaßnahmen <p>Meridiane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Hauptmeridiane • Renmai & Dumai-Meridian <p>Punkte:</p> <p>LU 1,5,6,7,8,9,10 DI 4,5,7,10,11,12,13,14,17,18,20 MA 2,3,5,6,9,10,11,12,15,17,18,25,34,39,41 MI 3,6,9,10,11,12,15,17,21 HE 2,3,6,7,8 DÜ 5,6,7,8,16,17,18 BL 2,6,7,8,10,13,14,36,40,55,56,57,58,59 NI 1,6,10,23,24,27 PE 1,2,6,7,8, N-UE 9 DE 3,4,5,6,7,8,11,12,15,17,23 GB 1,8,9,10,11,13,14,15,16,17,18,20,21,23,24,25,26,31,32,34,35,36,37,38,39,41,42,43 LE 2,3,7,8,9,12,13,14 Dumai 1,4,15,16,20,26 Renmai 1,3,4,5,6,12,14,17,22,24 M-UE 48 M-HN 3,6,14,18 N-LE 7</p>	<p>Es sind aus dem Programm 1.-3. Dan drei frei gewählte Kata zu zeigen sowie eine weitere frei wählbare</p> <p>(keine Kata aus dem Kyu-Programm)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Bunkai Anwendungen unter Verwendung der unten angeführten Prinzipien und Werkzeuge
<p>Anwendungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angriff auf Yin & Yang • Angriff entlang der Organuhr • Angriff auf die Quadrate • Angriff auf die fünf Wandlungsphasen – gleiches Element • Angriff auf die fünf Wandlungsphasen - zerstörender Zyklus <p>Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellungen (Yin & Yang Stellungen) • Kiai - Element-Laute, kombinierter Kiai (Waffe-Richtung-Ziel), verkehrter Kiai (Reverse-Kiai) • Farben • Fingerhaltungen • Aktivierung der Elemente • Fausthaltungen • Zungenpositionen 		

Prüfung zum 5. Dan

Theorie	Praxis	
	Kata	Anwendung
<p>Verfassen einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema mit Kyusho-Bezug.</p>	<p>Es sind aus dem Programm 1.-3. Dan drei frei gewählte Kata zu zeigen sowie eine weitere frei wählbare aus einem anderen Stil.</p> <p>(keine Kata aus dem Kyu-Programm)</p>	<p>Der Praxisteil wird in Form einer praktischen Demonstration über die Inhalte der schriftlichen Arbeit durchgeführt.</p> <p>Die verwendeten Anwendungsprinzipien des Kyusho-jitsu, Werkzeuge sowie die Wiederherstellungstechniken sollen dabei detailliert erklärt werden.</p>

Prüfung zum 6. Dan

Theorie	Praxis	
	Kata	Anwendung
<p>Verfassen einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema mit Kyusho-Bezug.</p>	<p>Es sind vier frei gewählte Kata zu zeigen, davon eine aus einem anderen Stil</p> <p>(keine Kata aus dem Kyu-Programm)</p>	<p>Der Praxisteil wird in Form einer praktischen Demonstration über die Inhalte der schriftlichen Arbeit durchgeführt.</p> <p>Die verwendeten Anwendungsprinzipien des Kyusho-jitsu, Werkzeuge sowie die Wiederherstellungstechniken sollen dabei detailliert erklärt werden.</p>

Prüfung zum 7. Dan

Theorie	Praxis	
	Kata	Anwendung
<p>Verfassen einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema mit Kyusho-Bezug.</p>	<p>Es sind vier frei gewählte Kata zu zeigen, davon eine aus einem anderen Stil</p> <p>(keine Kata aus dem Kyu-Programm)</p>	<p>Der Praxisteil wird in Form einer praktischen Demonstration über die Inhalte der schriftlichen Arbeit durchgeführt.</p> <p>Die verwendeten Anwendungsprinzipien des Kyusho-jitsu, Werkzeuge sowie die Wiederherstellungstechniken sollen dabei detailliert erklärt werden.</p>